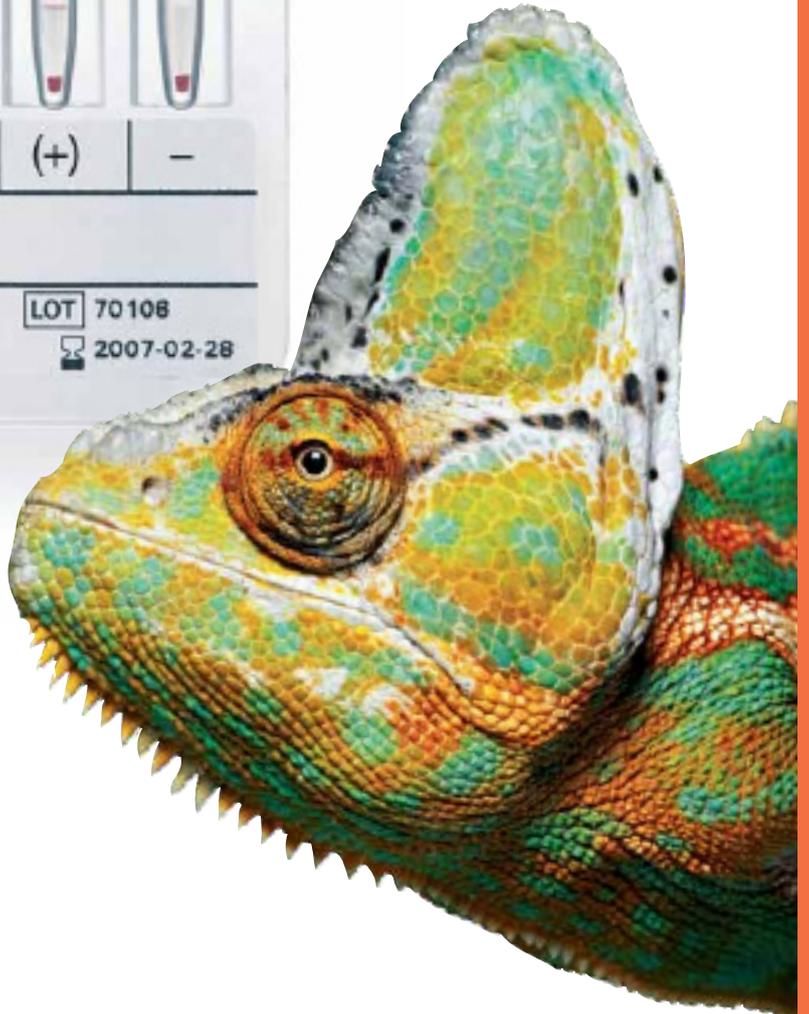
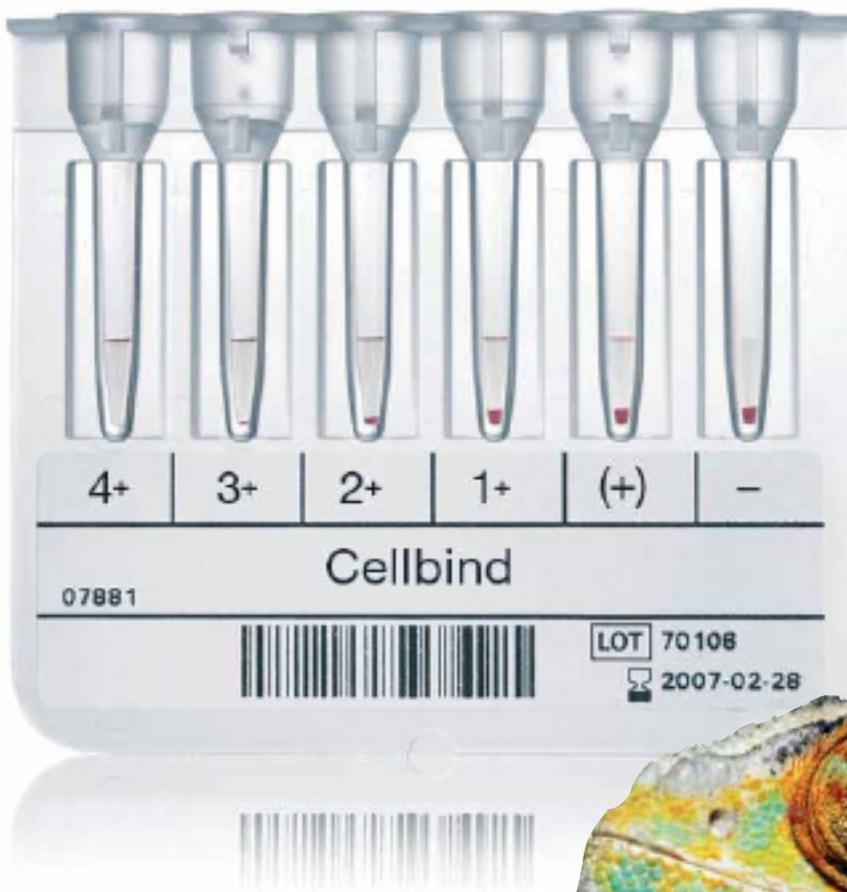
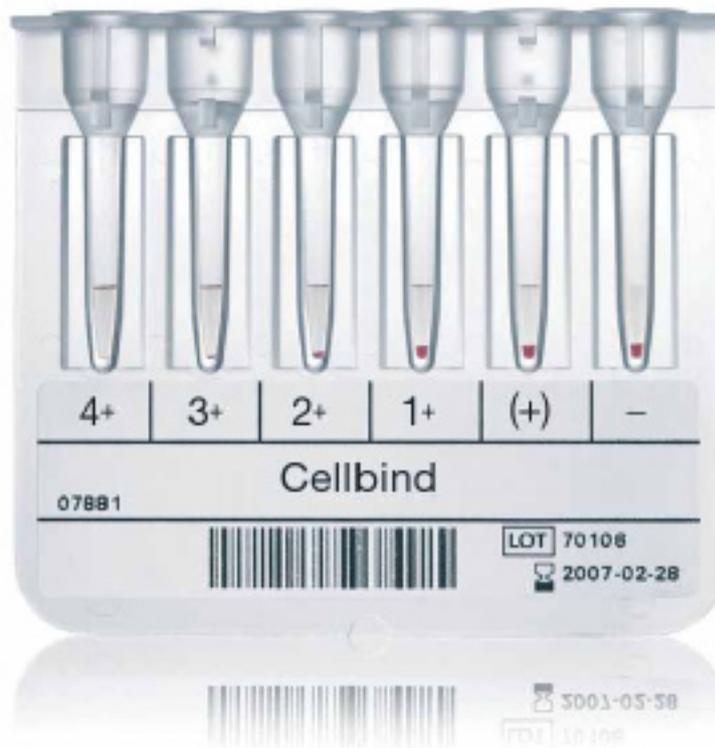


Immunfixation - Säulentecnologie

Maximale Flexibilität





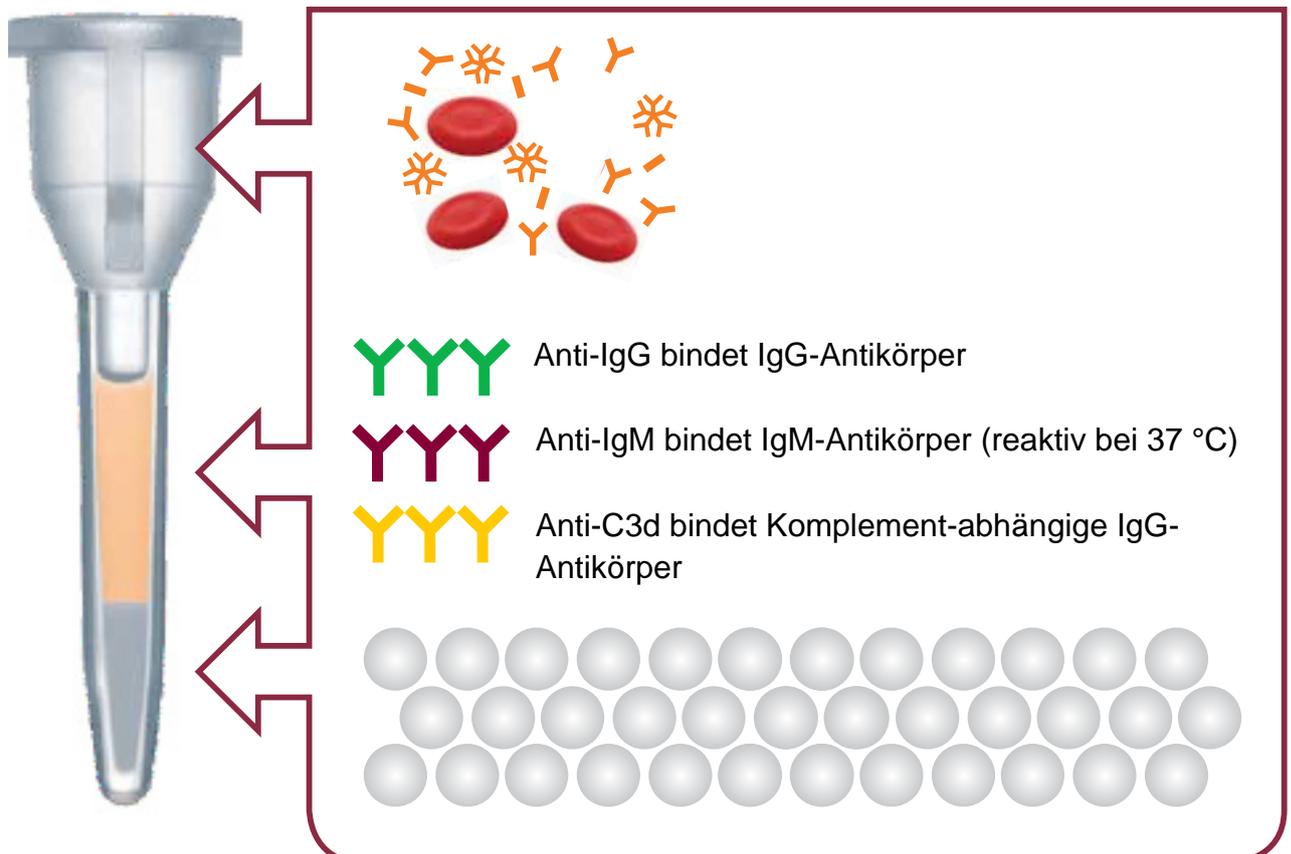
Die Ergebnisse sind selbst bei sehr schwachen Reaktionen eindeutig ablesbar. Sie zeigen sich ausschließlich oben auf der Gelmatrix oder auf dem Boden der Mikrosäule.

Eine Karte für alle Tests

Immundefixation von Erythrozyten

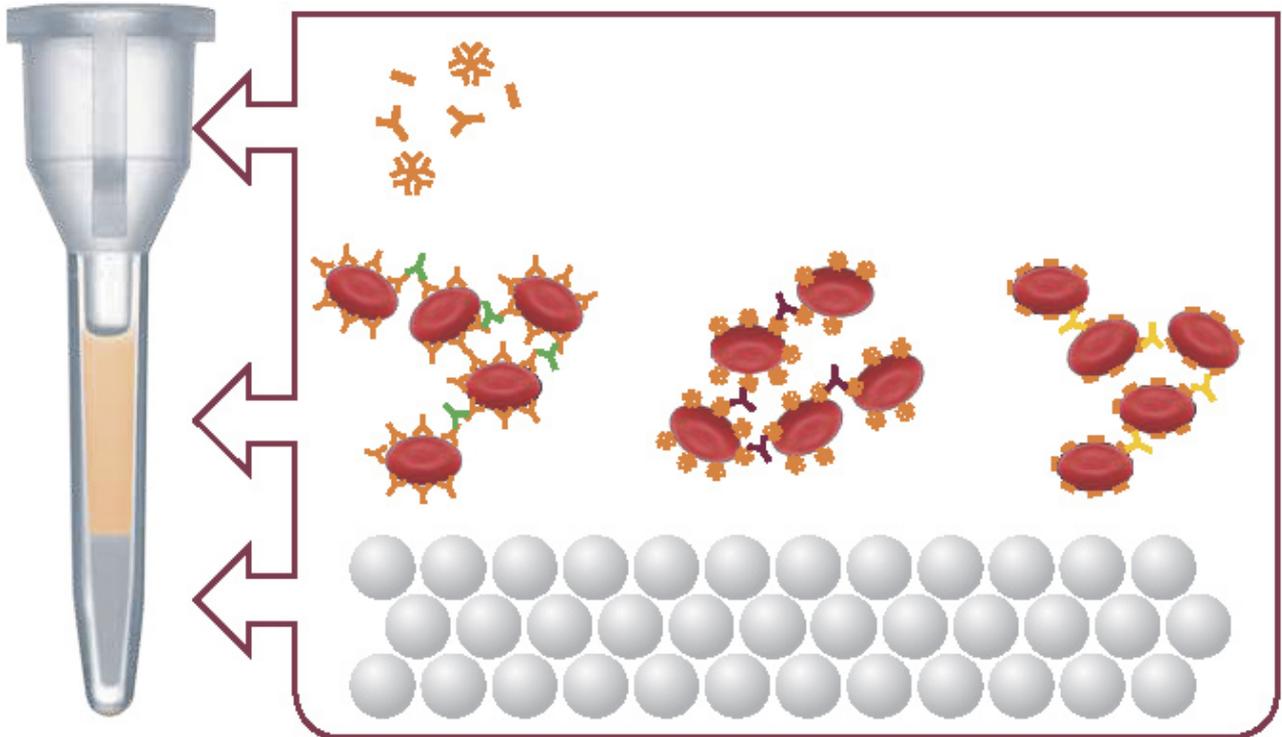
Konventionelle Techniken für die Blutgruppenserologie basieren auf dem Prinzip der Agglutination von Erythrozyten

Cellbind basiert auf einer verbesserten Version dieses Prinzips



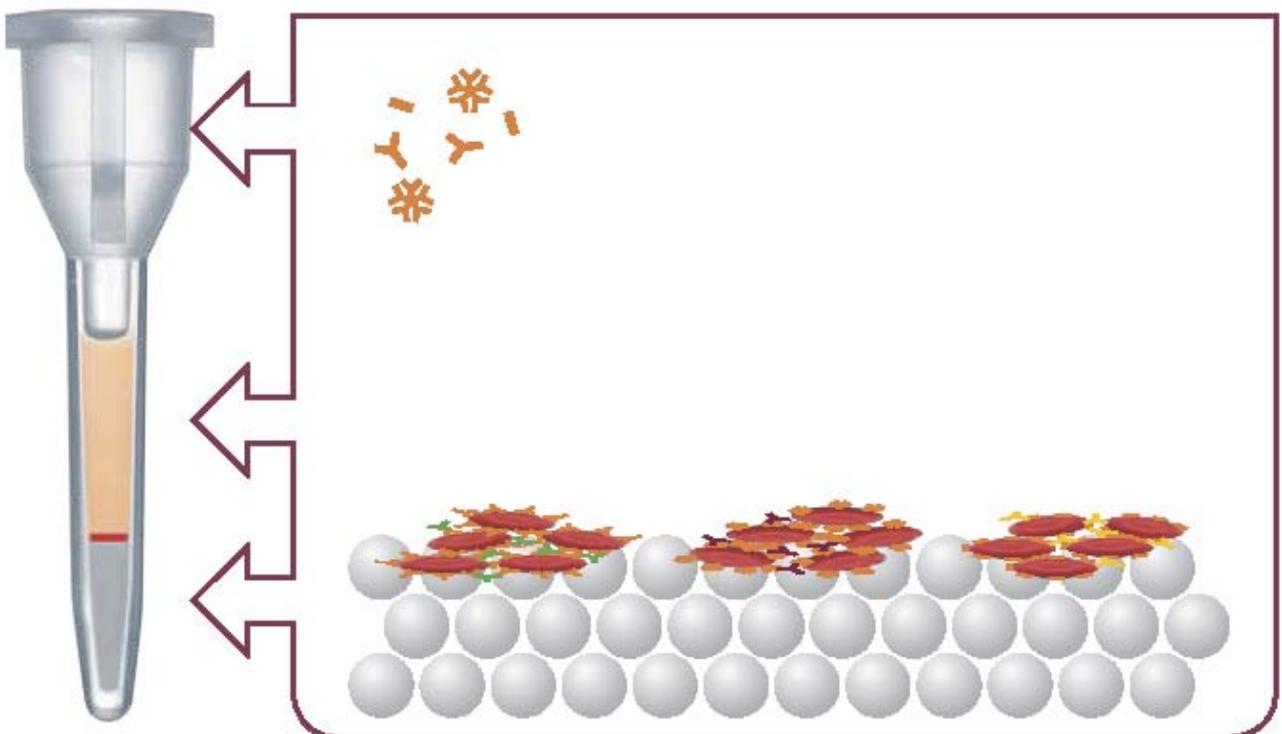
1. Stufe:

Optimal sensibilisierte Erythrocyten lagern sich in einem Verstärkermedium mit hoher Dichte an Liganden: Anti-IgG, Anti-IgM und Anti-C3d. Daraus resultiert ein 3-dimensionales Netzwerk von Erythrocyten, die sich mittels dieser Liganden miteinander verbinden.

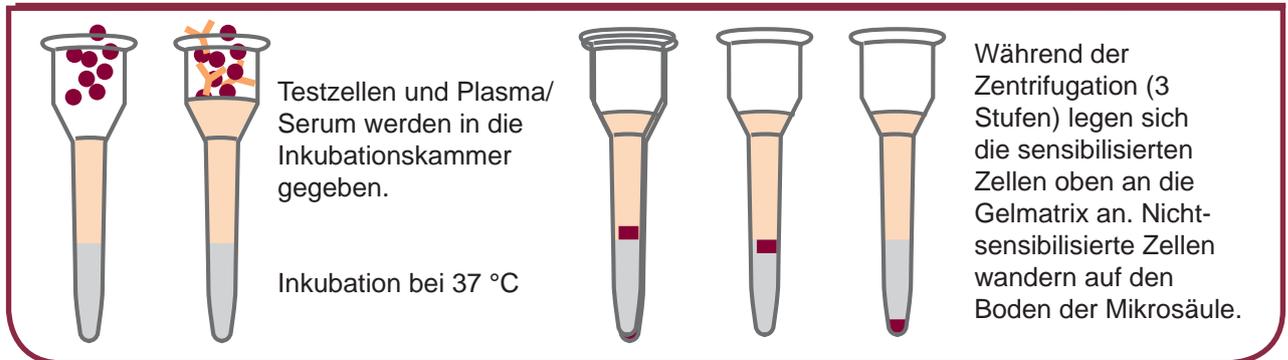


2. Stufe:

Dieses Netzwerk wird beim Anlegen an die Geloberfläche zu Aggregaten verdichtet.



Testprinzip



Testdurchführung für die universelle Cellbind Screen Karte

- Zellsuspension + Plasma/Serum oder Antiserum zugeben

15 min.



- Im Cellbind Inkubator inkubieren

Die Karten werden im Cellbind Inkubator für 15 Minuten bei 37 °C inkubiert. Dafür kann der Packungsständer verwendet werden. Der Inkubator ist für 48 Karten ausgelegt. Wird eine Blutgruppenbestimmung mit monoklonalen Reagenzien durchgeführt, kann man den Inkubationsschritt weglassen, die Inkubation beeinflusst nicht das Ergebnis der Blutgruppenbestimmung.



10 min.



- Karten in die Cellbind Zentrifuge stellen

Der Rotor wird von der Zentrifuge erkannt und automatisch dem Cellbind Protokoll entsprechend programmiert. Die Zentrifugation (in 3 Stufen vorprogrammiert) der Cellbind Karten dauert 10 Minuten. Wird ein anderer Rotor eingesetzt, kann diese Hettichzentrifuge auch für andere Tests verwendet werden. Auch dies bedeutet Flexibilität!



- Ablesen der Reaktionen



Bei einer positiven Reaktion legen sich die Erythrozyten oben an die Gelmatrix an. Bei einer negativen Reaktion sieht man nur einen Knopf am Boden der Mikrosäule. Ist eine Reaktion schwächer als 4+, sieht man auch Zellen am Boden der Mikrosäule (siehe Abbildung der Cellbind Karte mit unterschiedlichen Reaktionsstärken). Somit ist das Ablesen der Cellbind Karten sowohl mit dem Auge als auch mit dem Reader sehr einfach und klar.

Ein Kartentyp für viele Tests

Antikörpersuchtest und -identifizierung

Ein gebrauchsfertiges 0,5%iges Cellbind P2, Cellbind P3 oder Cellbind ID 16 verwenden

40 µL Zellsuspension

+

40 µL Patientenplasma oder -serum

Typisierung von Blutgruppenantigenen

0,5%ige Spender- oder Patientenerythrozyten in Cellbind LISS

40 µL Zellsuspension

+

20 µL Antiserum

Serumgegenprobe

Eine gebrauchsfertige 0,5%ige Zellsuspension verwenden

(Cellbind A1, A2, B und 0 Zelle)

40 µL Zellsuspension

+

40 µL Patientenplasma oder -serum

Kreuzprobe

0,5%ige Spendererythrozyten in Cellbind LISS

40 µL Zellsuspension

+

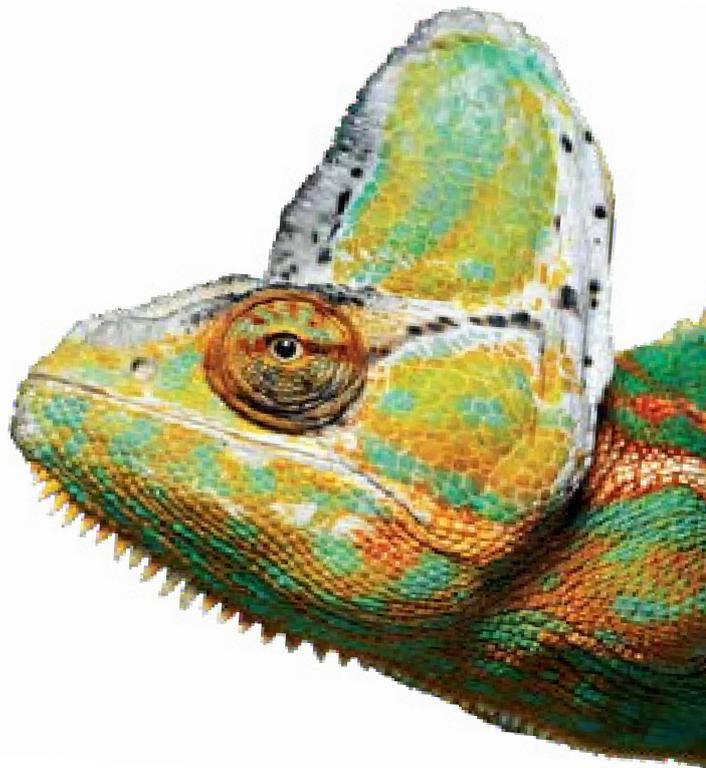
40 µL Patientenplasma oder -serum

Modifizierter direkter Antiglobulintest (DAT)

0,5%ige Spender- oder Patientenerythrozyten in Cellbind LISS

40 µL Zellsuspension

Um zwischen IgG-Antikörpern und Komplement-Komponenten unterscheiden zu können, ist eine spezielle Cellbind (Direct) Karte erhältlich.



Cellbind®



Das Zentrallabor vom Transfusionsdienst des holländischen Roten Kreuzes wurde 1943 gegründet. Damals wurde es Wirklichkeit, dass menschliches Blut aseptisch gesammelt, gelagert und transfundiert werden konnte und die Bluttransfusion entwickelte sich zu einer neuen und vielversprechenden Therapieart.

In Holland wurde das Zentrallabor sehr schnell als Autorität in Sachen Blut und Bluttransfusion anerkannt, sowohl auf dem Gebiet der Forschung als auch im Gesundheitswesen.

Januar 1998 fusionierten das holländische Rote Kreuz und das Zentrallabor zur Sanquin Blood supply foundation, gemeinhin bekannt als Sanquin.

Sanquin ist eine gemeinnützige Organisation, die Blutprodukte und Produkte für die Transfusionsmedizin herstellt, die den höchsten Anforderungen von Qualität, Sicherheit und Effizienz entsprechen. Die Stiftung liefert Produkte und Service, betreibt Forschung und Bildungsarbeit. Sanquin hat in Holland mehr als 3000 Mitarbeiter.



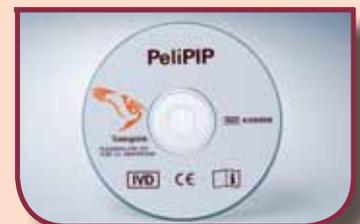
Sanquin Reagents

Sanquin Reagents gehört zur Sanquin Blood supply foundation in Holland und gehört zu den ersten Herstellern von Blutgruppen- und Immunreagenzien. Mittels eigener Forschungsabteilungen und diagnostischer Labore entwickelte Sanquin eine Vielzahl an Blutgruppen- und Immunreagenzien, mehrere innovative Produkte für den diagnostischen Gebrauch und für Grundlagen der klinischen Forschung.

Sanquin Reagenzien sind weltweit über ein Distributorennetzwerk erhältlich. Sie sind das Zwischenglied für den Kunden vor Ort und Sanquin und als solches für die Verteilung von Produkten, Informationen und Service zuständig. Sanquin Reagents ist ISO 9001 und ISO 13485 zertifiziert.

Blutgruppenreagenzien

Blutgruppenreagenzien sind grundlegende Arbeitsmittel für diagnostische Labore, die auf Serologie spezialisiert sind. Die Vielfalt der von Sanquin entwickelten Reagenzien werden für diverse serologische Tests benötigt, mit dem besonderen Fokus auf Erythrozyten und Thrombozyten.



- Cellbind ist die Säulentechologie von Sanquin auf Basis der Immunfixation
- PeliPIP ist eine Software für die Identifizierung von erythrozytären Antikörpern
- Eine Vielzahl an monoklonalen Reagenzien zur Bestimmung von seltenen Blutgruppen



- Pelicontrol: Eine Vollblutkontrolle für den Einsatz bei Antigenbestimmung und Antikörpersuche, sowohl manuell als auch automatisiert
- MASPAT Kit für den Thrombozyten-Crossmatch in Mikrotiterplatten

Cellbind Karten

48 Karten	K7000	 <p>Cellbind Screen, 48x6 Karten, zum Nachweis von IgG-, IgM- und Komplement sensibilisierten Erythrozyten, geeignet für LISS Technik</p> <p>Eine Karte für alles, diese Karte kann für Antikörpersuche, -identifizierung, DAT, Kreuzprobe und Antigenbestimmung verwendet werden!</p>
48 Karten	K7011	 <p>Cellbind Direct (IgG, C3d, Kontrolle) 48x2 Tests zum Nachweis von in vivo mit IgG-Antikörpern und /oder Komplementkomponenten beladenen Erythrozyten, geeignet für LISS Technik</p>

gebrauchsfertige 0.5%ige Cellbind Zellsuspension

2x10mL	K7200	 <p>Cellbind P2 2 Erythrozytensuspensionen für die Antikörpersuche</p>
3x10mL	K7210	<p>Cellbind P3 3 Erythrozytensuspensionen (von 3 Bga-, Bgb- und Bgc-negativen Spendern) für die Antikörperidentifizierung</p>
4x10mL		<p>Cellbind A(1), A(2), B und O pos Erythrozyten</p>
250mL	K7100	<p>Cellbind LISS modifizierte LISS-Lösung; Inkubationslösung zum Herstellen von 0,5%igen Erythrozytensuspensionen aus Patienten- oder Spendererythrozyten oder aus kommerziellen Zellpanels</p>
		

Cellbind Zubehör

K7300		Cellbind Dispenser für die Zugabe von Cellbind LISS
K7302		Cellbind Zentrifuge (ohne Rotor) für 24 Karten
K7303		Cellbind Rotor Teil der Cellbind Zentrifuge
K7304		Cellbind Inkubator 37 °C Inkubator für 48 Karten
K7309		Cyclop Stand alone Reader für Cellbind Karten

Fassung: 2011-08-22

Vertrieb durch: